

Vorbereitungswettkampf

Kreisturnverband Rheintal (VWK Rheintal)

Reglement

1. Sinn und Zweck	2
2. Zuständigkeit	2
3. Wettkampfangebot	2
3.1 Disziplinen.....	2
3.2 Ablauf des Wettkampfs.....	2-3
4. Teilnahmeberechtigung	4
4.1 Teilnahmeberechtigung	4
5. Anmeldung	4
5.1 Meldung zur Teilnahme.....	4
6. Wettkampfleitung und Richterwesen	4
6.1 Verantwortlichkeit	4
6.2 Kampfrichter und Hilfskampfrichter	5
7. Finanzen	5
7.1 Startgeld	5
7.2 Entschädigung Wertungsrichter/Schiedsrichter.....	5
7.3 Entschädigung Veranstalter.....	5
8. Versicherung	5
9. Schlussbestimmungen	5
10. Genehmigung	6

1. Sinn und Zweck

Am Vorbereitungswettkampf des Kreisturnverbands Rheintal möchten wir den Vereinen eine Möglichkeit bieten, ihre Turnfestdisziplinen unter Wettkampfbedingungen durchführen zu können. Dieser Anlass wird in der Vorsaison durchgeführt, damit allfällige Anpassungen an den Programmen noch vorgenommen werden können. Es wird eine Rangliste nach Rangpunkten erstellt.

2. Zuständigkeit

Für den VWK Rheintal ist der Kreisturnverband Rheintal zuständig.

3. Wettkampf

3.1 Wettkampfangebot

Es werden folgende drei Sparten angeboten:

3.1.1 Sparte „Geräteturnen / Gymnastik / Team-Aerobic“

Disziplinen:

Schaukelringe, Barren, Boden, Gerätekombination
Gymnastik S M L, Team-Aerobic

3.1.2 Sparte „Fachtest Allround“

Disziplin:

Fachtest Allround

3.1.3 Sparte „Leichtathletik“

Disziplinen:

Pendelstafette, Weitsprung, Hochsprung, Kugelstossen, Speerwurf,
800m Lauf

3.2 Ablauf des Wettkampfs

Es müssen mindestens 3 Disziplinen aus 2 Sparten geturnt werden. Davon muss mindestens eine Disziplin aus der Sparte „Geräteturnen / Gymnastik / Team-Aerobic“ sein.

Variante: Sollte ein Verein seine Disziplinen nicht aus mindestens 2 Sparten und 3 Disziplinen (wovon eine Schätzbare sein muss) wählen, erhält dieser bei der Punktevergabe im 1. Teil die maximal hohe Rangpunktzahl und im 3. Teil wird die Teilnehmerzahl durch 3 geteilt.

Sparte „Geräteturnen, Gymnastik, Teamaerobic“:

Jeder Verein hat pro Disziplin ein Zeitfenster von 30 Minuten für:

- erste Vorführung
- Feedback Wertungsgericht an die Leiter
- Zweite Vorführung => ergibt die Note für die Wertung

Aufgrund der erreichten Note wird pro Disziplin eine Rangliste erstellt und entsprechend Rangpunkte an die Vereine verteilt.

Sparte „Fachtest Allround“:

Der Wettkampf wird einmal komplett durchgeführt. Die Kampfrichter weisen die Teilnehmer auf allfällige Fehler hin. Aufgrund der erreichten Punkte bzw. Note wird eine Rangliste erstellt und entsprechend Rangpunkte an die Vereine verteilt.

Sparte „Leichtathletik“

Aufgrund der erreichten Resultate bzw. Note wird pro Disziplin eine Rangliste erstellt und entsprechend Rangpunkte an die Vereine verteilt.

Sieger des VWK Rheintal

Meister des VWK Rheintal wird der Verein, welcher die tiefste Gesamtpunktzahl erzielt hat. Die Punkte setzen sich wie folgt zusammen:

- 1. Teil: Es werden die drei besten Noten zusammengezählt, wobei eine Note eine Schätzbare sein muss. Der Durchschnitt aus diesen Noten ergibt dann die Rangpunkte. Die höchste Note bekommt 1 Rangpunkt.
- 2. Teil: Wer am meisten Disziplinen geturnt hat, erhält am wenigsten Rangpunkte. Bei gleich vielen Starts erhalten die Vereine gleich viele Rangpunkte.
- 3. Teil: Wer im Durchschnitt am meisten Teilnehmer pro Disziplin hat, erhält am wenigsten Rangpunkte.
(Beispiel: Gymnastik Kleinfeld 10 TN, Schaukelringe 18 TN, Kugelstossen 4 TN, Pendelstafette 12 TN = Total 44 TN / 4 Disziplinen = 11 TN im Durchschnitt)

Beispiel:

Der Verein X erreicht folgende Noten:

Gymnastik Kleinfeld 9.51

Schaukelringe 8.30

Kugelstossen 7.63

Pendelstafette 8.51

Höchste Noten: $9.51+8.30+8.51=26.32 / 3 = \underline{8.77}$ der Verein mit der Höchsten Note bekommt 1 Rangpunkt

- 1. Teil: Schnitt der 3 besten Noten ergibt je nach Platzierung Rangpunkte
- 2. Teil: Der Verein startet in 4 Disziplinen > 5 Rangpunkte
- 3. Teil: Total 44 TN in 4 Disziplinen = 11 TN durchschnittlich pro Disziplin => 3 Rangpunkte

Gesamtpunktzahl: $1 + 5 + 3 = 9$ Rangpunkte

Der Verein mit den wenigsten Rangpunkten in der Gesamtpunktzahl wird

zum VWK Rheintal Meister gekürt und erhält einen Wanderpokal
Die Siegerehrung erfolgt im Anschluss des Wettkampfs bei einem
gemütlichen Festbetrieb.

4x100m Staffel

Vor der Siegerehrung findet eine 4x100m Staffel statt. Es kann in folgenden
Kategorien gestartet werden. Männer, Frauen, Mixed. Die Staffel bekommt
eine separate Rangierung und wird nicht zum VWK Rheintal Meister
gezählt. Die schnellste Zeit jeder Kategorie gewinnt.

4. Teilnahmeberechtigung

4.1 Teilnahmeberechtigung

Am Vorbereitungswettkampf des Kreisturnverbandes Rheintal sind alle
Vereine/Riegen des Kreisturnverbandes Rheintal teilnahmeberechtigt.
Zusätzlich können Vereine, die nicht zum Kreisgebiet gehören oder
anderen Verbänden angehören, teilnehmen. Die Teilnahme dieser Vereine
muss in Absprache mit dem Technischen Leiter erfolgen.

Jugendgruppen können nach Absprache (wen es im Zeitplan noch Platz
hat) in den Schätzbaren Disziplinen starten und erhalten eine Note und ein
Feedback. Sie starten ausser Konkurrenz und es gibt keine Rangierungen.

5. Anmeldung

5.1 Meldung zur Teilnahme

Die Ausschreibung erfolgt in der 4. Ausgabe der Ufsteller Post (offizielle
Verbandszeitschrift). Die Anmeldung wird ebenfalls auf
www.kreisturnverbandrheintal.ch publiziert.

Anmeldeschluss: Ende Februar

Anmeldung beim Geräteturnen:

Bei der Anmeldung muss angegeben werden, ob ein oder zweimal
geturnt werden will. Bei anderen schätzbaren Disziplinen bleibt es bei
zweimal.

6. Wettkampfleitung und Richterwesen

6.1 Verantwortlichkeit

Die Wettkampfleitung liegt in der Verantwortung des TK (Tech. Leiter
Kreisturnverband Rheintal).

6.2 Kampfrichter und Hilfskampfrichter

Die Wertungsrichter für alle schätzbaren Disziplinen und den Fachtest Allround werden vom Tech. Leiter aufgeboten. Jede teilnehmende Mannschaft stellt zwei Hilfskampfrichter für die **Leichtathletik-Disziplinen** oder einen Brevetierten Kampfrichter.

7. Finanzen

7.1 Startgeld

Das Startgeld pro Verein beträgt CHF 200.00.- und muss vor dem Wettkampf auf das Konto vom Kreisturnverband Rheintal überwiesen werden.

Die Einzahlung des Startgeldes erfolgt auf folgendes Konto:
Alpha Rheintal Bank, z. G. Kreisturnverband Rheintal, IBAN: CH57 0692 0016 1855 4950 4, Vermerk „VWK Rheintal“

Die Einzahlung hat bis 7 Tage vor dem Wettkampf zu erfolgen.

7.2 Entschädigung Wertungsrichter/Schiedsrichter

Die Brevetierten Wertungsrichter werden vom Verband entschädigt.

7.3 Entschädigung Veranstalter

Die für den Wettkampf benötigten Hallen- und Anlagenmieten inkl. allfälliger Hauswartungskosten und die Sanität werden vom Verband entschädigt. Die Kosten für die Festwirtschaft sind vom Veranstalter zu tragen.

8. Versicherung

Die Versicherung ist Sache jedes Einzelnen. Dabei wird auf das Reglement der Sportversicherungskasse des STV verwiesen.

9. Schlussbestimmungen

Alle in diesem Reglement nicht geregelten Fälle werden durch die Wettkampfleitung endgültig entschieden. Bei Bedarf ist die Wettkampfleitung berechtigt, das Reglement anzupassen.

10. Genehmigung

Dieses Reglement wurde durch den Vorstand des Kreisturnverbands Rheintal genehmigt.

Marbach, 09.10.2023

Kreisturnverband Rheintal
Rolf Märki, Technischer Leiter